Bezirksliga Herren Mitte 1

VfL Woltorf : TSV Watenbüttel
Freitag, 13.10.2023, 20:00 Uhr

VfL Woltorf gegen TSV Watenbüttel 9:6

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 30:21 in den Sätzen gewannen die Spieler vom VfL Woltorf ihr Heimspiel in der Bezirksliga Herren Mitte 1 gegen den TSV Watenbüttel. 180 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Simon Bonewitz den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 3. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Neumann und Vahldiek, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Der kampflose Sieg von Neumann / Hoppenworth bescherte dem VfL Woltorf einen Punkt. Einen Erfolg verpassten anschließend Vahldiek / Samborski dagegen beim 9:11, 11:3, 7:11, 9:11 gegen Pendzialek / Jeremias-Post. Keinen Punkt beisteuern konnten Herbig / Bonewitz im Match gegen Jeremias / Dietrich, das 0:3 verloren ging. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin hingegen Joachim Neumann bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jörn Pendzialek. Der kampflose Sieg von Holger Vahldiek bescherte wenig später dem VfL Woltorf anschließend einen weiteren Punkt. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Christian Samborski daraufhin die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Andreas Jeremias-Post abgab und eine Niederlage kassierte. Jan Herbig besiegelte mit einem 11:9, 5:11, 11:4, 13:11 gegen Margit Jeremias einen Punkt für sein Team. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 11:2, 11:5, 11:6 gegen Oliver Meinecke fand Jan Hoppenworth von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Nichts auszurichten hatte indessen wenig später Simon Bonewitz bei seinem 0:3 gegen Thies Dietrich. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Da Pawel Jerominek danach nicht antreten konnte, verbuchte Joachim Neumann einen kampflosen Sieg. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Holger Vahldiek die Partie gegen Jörn Pendzialek noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Zwischenzeitlich konnte Christian Samborski zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Margit Jeremias aber trotzdem deutlich mit 10:12, 8:11, 11:9, 9:11. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Beim nachfolgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 7:11, 10:12, 10:12 gegen Andreas Jeremias-Post fand Jan Herbig von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit nur einem Satzverlust ging Jan Hoppenworth gegen Thies Dietrich durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Simon Bonewitz war in der Partie gegen Oliver Meinecke nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für den VfL Woltorf nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Broitzem II am 07.11.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Watenbüttel wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 10.11.2023 gegen den TTC Magni erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
VfL Woltorf
Doppel: Neumann / Hoppenworth 1:0, Vahldiek / Samborski 0:1, Herbig / Bonewitz 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.10.2023 (00:15) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: J. Neumann 2:0, H. Vahldiek 2:0, C. Samborski 0:2, J. Herbig 1:1, J. Hoppenworth 2:0, S. Bonewitz 1:1

TSV Watenbüttel

Doppel: Pendzialek / Jeremias-Post 1:0, Jerominek / Meinecke 0:1, Jeremias / Dietrich 1:0

Einzel: P. Jerominek 0:2, J. Pendzialek 0:2, M. Jeremias 1:1, A. Jeremias-Post 2:0, T. Dietrich 1:1, O. Meinecke 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.10.2023 (00:15) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").